

Vorlage Nr. 20/0039

Federf. Stadamt: Amt für Bildung und Erziehung

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Schulausschuss	Rainer Weichelt Erster Beigeordneter	Kenntnisnahme	10.02.2020	8

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Verkehrssicherheit an Grundschulen

Begründung:

Die Verwaltung hat in der Sitzung des Schulausschusses am 24.06.2019 einen Bericht über Ergebnisse des Runden Tisches „Verkehrssicherheit an Grundschulen“ Anfang 2020 angekündigt.

Der Runde Tisch „Verkehrssicherheit an Grundschulen“ wurde im September 2019 neu gegründet. Die Beteiligten am Runden Tisch sind Vertreterinnen und Vertreter der Grundschulen, der Fachämter der Verwaltung (Stadtämter 32, 40 und 61), der Polizei, des Kinderschutzbundes, des Seniorenbeirates, der Rebeq, der Verkehrswacht Gladbeck und der Stadtschulpflegschaft.

Als Ergebnis aus dem ersten Runden Tisch hat sich eine Konzeptarbeitsgruppe gebildet. Frau Koepernik (Wittringer Schule), Frau Schimpe (Rebeq) und Frau Kimmeskamp (Kinder- und Jugendbeauftragte) erarbeiten konzeptionelle Ideen und erstellen einen Zeitplan für das weitere Vorgehen. Die ersten Ergebnisse wurden bereits in der Sitzung des Runden Tisches am 13.01.2020 vorgestellt und abgestimmt.

Unter anderem wird die Wittringer Schule als Modellschule agieren und führt ein gemeinsames Projekt mit der Rebeq und dem Amt für Bildung und Erziehung für die Erstklässler zum Thema Walkingbus durch.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Bereits im April/Mai 2020 werden die künftigen Erstklässler und vor allem deren Eltern informiert und geschult. Das Kennenlernen und das selbstständige Bestreiten des eigenen Schulweges stehen hierbei zentral im Mittelpunkt.

Als weitere geplante Maßnahme werden einzelne Schulstandorte gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertreter der städtischen Verkehrsplanung und des Amtes für öffentliche Ordnung begangen, um verkehrs- und stadtplanerische Maßnahmen zu prüfen.

Zur medienwirksamen Begleitung des Themas sind für den Sommer 2020 einzelne Aktionen geplant, wie beispielsweise eine „Sonderverkehrskontrolle“ durch Grundschülerinnen und -schüler in Warnwesten in Zusammenarbeit mit Polizei und Ordnungsamt oder auch das Absperren eines Straßenzuges in Kooperation mit der städtischen Verkehrsplanung im Amt für Planen, Bauen und Umwelt.

Angestrebt ist ebenfalls die Erarbeitung von allgemeingültigem Informationsmaterial, das den Schulen und Eltern flächendeckend ausgehändigt wird und eine feste Marke/Logo für das Thema werden soll.

Der erste Bericht zu den Zwischenergebnissen, eine Zeitschiene und das Modellprojekt der Wittringer Schule werden im Schulausschuss präsentiert.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Wesentliche klimarelevante Auswirkungen:

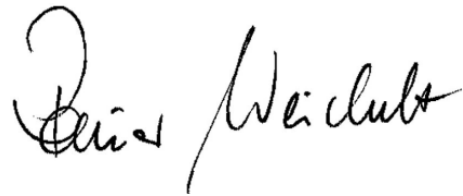
keine

folgende

Beschlussentwurf:

Der Schulausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister
i.V.



-Rainer Weichelt-
Erster Beigeordneter

In der Sitzung des

- Schulausschusses
- Rates
- Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: